ZM(1) Dateiversand



Inhaltsverzeichnis

Einleitung	1
Handlungsablauf	2
Änderungen in WG1	3
Änderungen in WG2	3
Einrichten	3
FTP - Einstellungen	3
FTP - Import	4
Datei-Transfer	6
Versand der monatlichen Datenausgabe	6
Versand der "täglichen" Plausiprüfung	7

Einleitung

Version: 27.06.17 13:43

Auf Grund von Hinweisen und Verbesserungsvorschlägen unserer Wohngeldkunden haben wir das Leistungsspektrum von WG2 erweitert. Im Programm WG2 wurde die Möglichkeit eingebaut, direkt, ohne den Umweg über autonome FTP-Programme oder den Transfer zu übergeordneten kommunalen Datenverarbeitungszentralen, die Dateien zum LDS zu senden, bzw. vom LDS zu holen.

Voraussetzung zur Nutzung dieser Leistung ist die Anbindung des WG2-Clients an das Internet, genauer an den Server des LDS. Folgende Wege sind möglich:

	inde mege ein	a mognom
ntranet der Landesverwaltung NRW	IP-Adresse	10.64.112.2
TESTA-Netz	IP-Adresse	192.168.22.12

Folgende Daten-Verbindungen werden zu Zeit vom LDS angeboten und von WG2 realisiert.

Daten zum LDS:

1.	14-tägige Datenausgabe	(Text-Dateien)
2.	"tägliche" Plausiprüfung	(Text-Dateien)
Daten	vom LDS:	
3.	Rücklauf von der monatlichen Datenausgabe	(Text-Dateien)
4.	Postfach-Dateien von	(PDF-Dateien)
	der monatlichen Datenausgabe, inkl. WG-Bescheide und	
	der "täglich Plausiprüfung"	

ZM(1) Dateiversand



Handlungsablauf

Das **Einrichten** und Testen der Verbindung wird mit Hilfe des Hauptmenüpunkts "FTP" Untermenüpunkte "FTP - Einstellungen" und "FTP - Import" in WG2 vorgenommen.

Das **Senden** der Dateien an das LDS wird dann direkt aus dem Menüpunkt "Datenexport / Ausgabe - Versenden" für die 14-tägige Datenausgabe und aus dem Menüpunkt "Datenexport / Plausibilitätsprüfung" für die "tägliche Plausiprüfung" vorgenommen.

Das **Holen** der Daten vom LDS geschieht über den oben bereits erwähnten Menüpunkt "FTP / FTP - Import.

Die vom Programm WG2 vorgeschlagenen Quellordner beim LDS sollten nicht geändert werden. Sie entsprechen den Vorgaben des LDS!

Für den Versand der Datenausgabe (Pkt. 1) und das Holen des Rücklaufs (Pkt. 3) wird eine eigene Rechenzentrumsnummer (RZ-Nr.) benötigt. Sie muss beim LDS angefordert werden. Einige Wohngeldstellen, die diese Daten bisher über übergeordnete kommunale Datenzentralen ausgetauscht haben, besitzen nicht notwendig eine eigene RZ-Nr.!



Änderungen in WG1

KEINE

Änderungen in WG2

Einrichten

Über den Hauptmenüpunkt "FTP"



erreichen Sie die Untermenüpunkte "FTP - Einstellungen" und "FTP - Import". Sie dienen dem Einrichten der Verbindung mit dem LDS.

FTP - Einstellungen

Der Bearbeiter wird automatisch eingeblendet. Den Auswahlschalter zur Auswahl anderer Bearbeiter kann nur ein Bearbeiter mit dem Wohngeldrecht "System-Administrator" nutzen.

In das Feld "Server-Adresse" ist die IP-Adresse z.B. "123.234.345.456" und in das Feld "Nutzer" ist der beim LDS angemeldete Nutzer-Name einzugeben.

In die Felder "Rücklauf-Dateien" und "Postfach-Dateien" sind die Pfade einzutragen, in denen die vom LDS geholten Dateien gespeichert werden sollen. Der Pfad zu den Rücklauf-Dateien sollte mit dem Rücklauf-Pfad aus dem Menüpunkt "LDS-Listen / Rücklauf importieren" übereinstimmen! Wenn noch kein Pfad eingetragen ist, also beim Einrichten, wird automatisch der Pfad vom LDS-

FTP-Einstellungen	
FTP-Einstellung	
Bearbeiter	Adam
Server-Adresse	123.234.345.456
Nutzer	wgplus
	Kennwort ändern gültig bis 18.01.2007
Verbindung testen	FTP-Protokoll
lokaler Speicherordn	er der FTP Datei
Rücklauf-Dateien	S:\Datenbanken\Wohngeld
Postfach-Dateien	D:\Daten
Hilfe	Speichern Abbruch

Rücklauf eingetragen (siehe auch Tabelle 2, 2. Zeile). Dorthinein kommen die Rücklauf-Dateien "MUSTER3A", "MUSTER3C", "MUSTER3H, "PERSONEN", "NACHWEIS" und "ZAHLUNG", die in das Wohngeldprogramm importiert werden kann.

Der Pfad zu den Postfach-Dateien sollte im lokalen Netz liegen, damit auch andere Bearbeiter diese ansehen können. Sie enthalten PDF-Dateien die das Ergebnis des Rechenlaufes oder der "täglichen" Plausiprüfung in druckbarer Form anzeigen.

Nach dem Einrichten sollte über den Schalter </br/>Verbindung testen> die Verbindung zum LDS getestet und über den Schalter </br/>Speichern> gespeichert werden.

ZM(1) Dateiversand



Der Schalter <FTP-Protokoll> zeigt das gesamte Protokoll des Verbindungsablaufs zum LDS an. Im Feld darüber wird nur die Reaktion auf den letzten Befehl angezeigt. Eine Verbindung zum LDS besteht immer aus vielen Einzelbefehlen.

Der Schalter <Kennwort ändern> dient der Änderung des Passwortes. Dies ist bei der Erstanmeldung beim LDS und vor Ablauf des Gültigkeitsdatums notwendig. Das aktuelle Kennwort ist das zurzeit gültige Kennwort beim LDS. Zur Kennwortänderung ist das neue Kennwort und einen Kennwortbestätigung einzugeben. Durch Klick auf den Schalter <Übernehmen> werden das aktuelle und das neue Kennwort in der Form "akt KW / neues KW / neues KW" zum LDS gesandt. Wenn das aktuelle Kennwort ungültig ist,

Kennworteingabe	
aktuelles Kennwort	ftpwgplus5
neues Kennwort	ftpwgplus
Kennwortbestätigung	ftpwgplus
<u> </u>	
Ubernehmen	Abbruch

erhalten Sie vom LDS ein neues Kennwort, dieses Kennwort ist dann das **aktuelle** Kennwort! Wenn die Kennwortänderung am LDS-Server erfolgreich war, muß das neue Kennwort in WGplus als aktuelles Kennwort gespeichert werden. Wenn Sie danach das Formular "FTP-Einstellung" ohne zu Speichern

verlassen wollen und auf den Schalter <Abbruch> klicken erscheint die abgebildete Meldung. Bei fehlerhafter Übertragung wird wieder das aktuelle Kennwort gespeichert.

Bei jeder Kennwortänderung ist das neue Kennwort 35 Tage ab dem Tag der



Kennwortänderung gültig! Ab fünf Tage vor Ablauf der Gültigkeit wird beim Start von WG2 eine Meldung generiert und die Schriftfarbe im Feld "gültig bis" wird "rot".

FTP - Import

LDS-Ordner

Nutzer

Kennwort

Das Dialogfenster "FTP - Import" dient sowohl dem weiteren **Einrichten** der LDS-Verbindung als auch dem **Holen** oder **Löschen** von Dateien auf dem LDS-Server. Er sollte erst nach dem Ausfüllen und Abspeichern der Verbindungsdaten im Dialogfenster "FTP - Einstellungen" aufgerufen werden!

🧱 Dateien vom FTP-Server laden

Für das Feld "Bearbeiter" gilt das Gleiche, wie im vorherigen Dialogfenster (siehe dort).

Die Felder "Nutzer", "Kennwort" und "Server" werden aus den bereits im vorherigen Dialogfenster vorgenommenen Einstellungen übernommen.

Das Feld "LDS-Ordner" ermöglicht die Auswahl zwischen vier unterschiedlichen LDS-Ordnern:

Postfach-Dateien Postfach-Dateien

Rücklauf-Dateien Plausi-Dateien

Rechenlauf-Dateien

Bearbeiter	t2	 Server 	62.206.115.1	06	Verbinden
LDS-Ordner	Postfach-Pateien	RZ-Nr.	222	C Text Binär	Protokoll
Nutzer	wgplus	Quellordr	ner wohn.postfac	ch. b022222'	
Kennwort	****	Zielordne	r C:\Programm	e\WGPLUS5\Eingab	Schliessen
Dateien auf	dem FTP-Server	ausw.	[Dateien im Zielordner	Länge
	SCHAKT.PDF	Nein	alle auswählen keine auswählen Dateien vom FTP-Server kopieren Dateien auf FTP-Server Ioschen	D060623 BESCHAKT.PDF ftp_datname.txt MUSTER3A.D060623 MUSTER3C.D060623 MUSTER3H.D060623 mustER3H.D060623 nachw.txt Machweis.lds rueck.txt M051031 Zahl.txt Zahlung.lds	4989920 198 188760 1438592 40448 0 642255 0 5345 0 1680688

Bei der Auswahl eines Ordners wird als Vorschlag sofort ein sinnvoller Eintrag in das Feld "Quellordner" und den Dateityp (Text/Binär) gemacht. Der Quellordner gibt den Ordnernamen im LDS an, unter dem die Dateien zu finden sind.

LDS-Ordner	Inhalt	Тур	Quellordner
Postfach-Dateien	PDFs	PDF	'wohn.postfach.bxxxxxx'
Rücklauf-Dateien	Rücklauf der monatlichen Datenausgabe	ТХТ	'wohn.postfach.bxxxxxx'
Plausi-Dateien	"tägliche" Plausiprüfung	TXT	'wohn.brief.bxxxxxx'
Rechenlauf-Dateien	monatliche Datenausgabe	TXT	'wohn.brief.bxxxxxx'

ZM(1) Dateiversand.doc



Tabelle 1

"xxxxxx" steht für die 6-stellige Wohngeldstellen-Nummer

Die ersten beiden Ordner enthalten Dateien, die auf dem LDS-Server eingestellt werden und mit WG2 **geholt** werden können.

Die zweiten beiden Ordner enthalten Dateien, die von der Wohngeldstelle an das LDS gesendet werden. Sie dienen dazu den Inhalt beim LDS anzusehen, die fehlerfreie Übertragung zu testen und eventuell fehlerhaft gesendete Dateien dort zu **löschen**!

Das Feld "Zielordner" wird beim ersten Mal, d.h. wenn er leer ist, mit den Angaben aus

LDS-Ordner	Quellordner	Zielordner aus Dialogfenster / Feld
Postfach-Dateien	'wohn.postfach.bxxxxx'	"FTP-Einstellungen" Postfach-Dateien
Rücklauf-Dateien	'wohn.postfach.bxxxxx'	"FTP-Einstellungen" Rücklauf-Dateien und damit von "LDS - Rücklauf" Rücklauf-Pfad
Plausi-Dateien	'wohn.brief.bxxxxxx'	"Liste der Vorgänge für eine mögliche Plausibilitätsprüfung" Einstellung LDS-Datei / Datei-Pfad
Rechenlauf-Dateien	'wohn.brief.bxxxxxx'	"Ausgabe-Einstellungen" Ausgabe-Datei / Datei-Pfad
		Tabelle

gefüllt.

Falls Sie Änderungen vornehmen, werden diese nicht in die Dialogfenster "Ausgabe-Einstellungen", "Liste der Vorgänge für eine mögliche Plausibilitätsprüfung" und

"LDS - Rücklauf" übernommen!

Die Zielordner für die einzelnen LDS-Ordner können über den Schalter <...> geändert werden. Änderungen werden nicht gespeichert!

Der Schalter <Verbinden> muss solange das Dialogfenster offen ist, nur einmalig betätigt werden!

Der Schalter < Protokoll> ist nur bei Problemen von Interesse.

Der Schalter <Schliessen> beendet die Verbindung zum LDS und schließt das Dialogfenster.

Nachdem man sich erfolgreich mit dem LDS verbunden hat werden auf der linken Seite die Dateien im LDS-Ordner und auf der rechten Seite die Dateien im lokalen Zielordner angezeigt. Beim Wechsel der LDS-Ordner kann es passieren, dass Sie sich im Root-Verzeichnis des LDS befinden. In diesem Fall muss die Verbindung zum Quellordner neu aufgebaut werden.

Falls Sie Dateien holen wollen, müssen Sie entweder über den Schalter <alle auswählen> alle Dateien auswählen oder über ein **Maus-Doppelclick** auf der entsprechenden Datei auf der linken Seite einzelne Dateien auswählen und sie dann mit dem Schalter <Dateien vom FTP-Server kopieren> holen. Welche Dateien kopiert werden ist auf der linken Seite in der Spalte "ausw." zu erkennen. "Ja" heißt, dass sie ausgewählt ist!

Durch **Maus-Doppelclick** auf der rechten Seite "Dateien im Zielordner" können die Dateien angezeigt werden.

Das Löschen von Dateien in den LDS-Ordnern "Plausi-Dateien" und "Rechenlauf-Dateien" funktioniert ebenfalls über den oben erläuterten Auswahl-Mechanismus. Dies ist nur solange möglich, wie das LDS diese Datei noch nicht übernommen (verarbeitet) und selbst gelöscht hat!

Achtung: Falls diese WG2-Ausgabedatei vorher noch aus dem Verzeichnis geholt wurde, kann sie wegen Zeichensatz-Problemen nicht nochmals zum LDS gesandt werden. Sie muss vorher wieder über WG2 erzeugt werden!

Datei-Transfer

Das Holen und Löschen von Dateien geschieht in dem oben beschriebenen Dialogfenster "FTP-Import".

Das Senden von Dateien zum LDS geschieht dort, wo die Dateien entstehen!

Versand der monatlichen Datenausgabe

Dazu sind im Dialogfenster "Ausgaben Übersicht" zusätzlich die Schalter <FTP-Export> und <Protokoll> angelegt worden.

Der Schalter <Protokoll> zeigt das Protokoll der FTP-Verbindung zwischen WG2 und dem LDS.

Der Schalter <ftp-export> öffnet folgendes</ftp-export>	
Dialogfenster.	

Alle Eintragungen werden von den Einstellungen übernommen. Sie sollten nicht geändert werden.

Zur Übergabe an das LDS muss der Kurzname "Wjjmmdd" verwendet werden! Ansonsten stimmt das FTP-Verzeichnis nicht!

Ausgaben Übersicht						
usgabe von	Ausgabe bis	RL-Datei		Bearbeiter	Sicherungsdatei	eMail/SMS
1.01.1999 00:00: 00	03.09.2010 08:53: 26	C:\TEMP\W100903		Willy	201009030853.bd	
3.09.2010 08:53: 26 4 04 2011 11:17: 30	04.04.2011 11:17: 30	CITEMPW/0120109a		VVIIIV VVIIIV	201104041117.bt	
TP-Export Pro	otokoll	tatistik Protokoll	Löschen Zu	rücksetzen	eMail / SMS	Schliessen
		🗄 Daten zum LDS über	FTP senden (Recl	henlauf)		
		FTP-Server	52.206.115.10	16		
		Nutzer	waplus		• AS	CII
ffnet folge	endes	Kennwort	*****		C Bin	iär
		FTP-Verzeichnis	Wohn.Brief.B	001000'		
0		C:\TEMP\WG120109;	a			
ien. rden.						

Senden

Schliessen

Versand der "täglichen" Plausiprüfung

Dazu sind im Dialogfenster "Ausgaben Übersicht" zusätzlich die Schalter <FTP-Export> und <Protokoll> angelegt worden.

Der Schalter <Protokoll> zeigt das Protokoll der FTP-Verbindung zwischen WG2 und dem LDS.

E Liste der vor	'yanye tur eme	moyliche Plausi	Juncarsh	rulung -	Ľ	aeye, n.							
zum send	en auswählen					Einstellung LDS-	Datei						
Wohngeldstelle 1000 💽 RZ-Nr. 1234						Datei-Pfad C:\W	/ohnge	Id\NRWAus	gabe				
C alle Vorgänge mit Beach -Stand B oder G senden						Datei-Name PLO	041				1	¥	
C noch nick	ange mit bearb. Annanrüff	olana anna san	den den		ſ								
vom WG1	1-Bearb. zum pr	üfen mark. Vorgä	inge sei	nden		C Name lang @	Nam	e kurz (FTP)		ANS	SI © ASC		
Mahnaaldar	Na		DI 7			Stracca	Hnr	von	hie		DL Det	aand	 1
Moningelanr.	Tootoldon	Wohngold	22606	Biolofold		Tiloitor Str	10	01 01 2000	21 1 2 2	000	FL-Dal.	Noin	en
001000 00001	MEIER(Meier	REATRIX/Karl F	12345	Berlin		OVERBERGSTE	1123/	01.01.2000	31.12.2	000	18 10 2000	Nein	-
001000 00001	Testakten	Wohngeld	33605	Bielefeld		Tilsiter Str	1204	01.00.2002	51.05.2	.000	18 10 2006	Nein	
001000 00001	AA Testakten	DB 2010	33605	Bielefeld	i.	Tilsiter Str	12	01 01 2005	31 12 2	005	20 10 2006	Nein	
001000 00001	Testakten	Wohngeld	33605	Bielefeld	i.	Tilsiter Str	10	01 01 1999	31 12 1	999	20.10.2006	Nein	
001000 00001	AA Testakten	DB 2010	33605	Bielefeld	i.	Tilsiter Str	12	01 01 2005	31 12 2	005	20.10.2006	Nein	
001000 00001	Person 1	DB 2010	33605	Rielefeld		Tilsiter Str	12	01.01.2006	31.12.2	000	20.10.2006	Nein	
001000 00001	Person 1	DB 2010	33605	Rielefeld		Tilsiter Str	12	01.01.2006	31.12.2	000	20.10.2006	Nein	
001000 00001	AA Tectalden	DB 2010	22606	Diolofold		Tileitor Str	12	01.01.2005	21 1 2 2	006	20.10.2000	Noin	
001000 00001	AA Testakten	DB 2010	22605	Dielefeld		Tileiter Str.	12	01.01.2005	21 12 2	005	20.10.2000	Noin	
001000 00001	AA Testakten	DB 2010	33003	Dielefeld		Tiloiter Otr.	12	01.01.2005	31.12.2	.005	20.10.2000	Nein	
001000 00001	AA Testakten	DB 2010	33003	Dielefeld		Tiloiter Otr	12				20.10.2000	Nein	
001000 00001	Testakien	Webpgeld	33003	Dielefeld		Tiloiter Str.	12	05 05 2002	24.4.2.2	0.04	20.10.2000	Nein	
001000 00001	Testaklen	Wohngold	33003	Dielefeld		Tiloiter Str.	12	01.11.2003	31.12.2	001	20.10.2000	Nein	
001000 00001	Testaklen	Wohngold	22605	Dielefelu		Tileiter Str.	10	01.11.2002	21.12.2	002	20.10.2008	Nein	
1001000 00001	restanten	woningeid	33003	Dielelelu		Thistier ou.	10	01.01.2001	51.10.2	.001	20.10.2000	INCIII	-
FTP Expo	ort F	rotokoll				Datei erstelle	n	Druck	en		Schließ	en	1
· · ·													
		📰 Daten z	zum Ll	05 über	ī	FTP senden (Pla	usipri	ifung)					x
	\Rightarrow	ETP-Ser	ver			62 206 115 1	ma			_			
		Nutros				lugalue			Γ	æ			
		Nutzer				wypius				Ξ.	ASCII		
t folgend	les	Kennwo	rt			********				0	Binär		
FTP-Verzeichnis				nis		Wohn.Brief.B	30010)00'					
		C:\Wohr	ngeld\	NRW\z	u	Im LDS\PL0048	3						1
n			-		_						'	_	=
sollten													

Senden

Der Schalter <FTP-Export> öffnet folgendes Dialogfenster.

Alle Eintragungen werden von den Einstellungen übernommen. Sie sollten nicht geändert werden.

Zur Übergabe an das LDS muss der Kurzname "PLxxxx" verwendet werden! Ansonsten stimmt das FTP-Verzeichnis nicht!

Schliessen